

**Aufsichtsrat:** Vors. Rittergutsbes. Ignaz Graf Mielżyński a. Iwno; Stellv. Ad. von Poniński, Kościelec, Graf Bninski, Czarnotki; Dr. A. Osowicki, Gozdanin; Z. v. Kurnatowski, Deutsch Presse.

## Restaurant Tonhalle Saarbrücken A.-G. in Saarbrücken.

**Gegründet:** 20./10. 1906; eingetr. 9./12. 1906. Gründer: Alex. Rösle, Säckingen; Georg Holtzscherer, Strassburg i. E.; Friedr. Busch, Aug. Schatz, Triberg; Restaurant Rheingold, Saarbrücken. Die Firma Restaurant Rheingold G. m. b. H. zu Saarbrücken hat auf das A.-K. in die Ges. eingebracht das Wirtschaftsanwesen Wilhelmstrasse 21, sowie das gesamte Geschäftsinventar und die maschinellen Einrichtungen für M. 398 000. Für dieses Einbringen übernahm die Akt.-Ges. Hypoth.-Schulden im Betrage von M. 233 000 und gewährt der Rheingold-G. m. b. H. a) zur Deckung der restlich auf dem Anwesen ruhenden Hypoth., die gelöscht werden, 145 Aktien zu je M. 1000 = M. 145 000. b) zur Zahlung der M. 20 000 Anteile der Gesellschafter 20 Aktien zu je M. 1000 = M. 20 000. Die restlichen 35 Aktien haben die Gründer übernommen.

**Zweck:** Übernahme und Fortbetrieb des seither von der Firma Restaurant Rheingold G. m. b. H. betriebenen Wirtschaftsankwesens.

**Kapital:** M. 200 000 in 200 Aktien à M. 1000. Im J. 1912 zahlten Aktionäre M. 16 000 zu.

**Hypotheken:** M. 229 222.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Liegenschaften 431 495, Avale 3000, Banken 525, Verlust 298. — Passiva: A.-K. 200 000, Avale 3000, Hypoth. 229 222, do. Zs.-Kto 2337, Kredit. 759. Sa. M. 435 319.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlust-Debit. 10 692, Zs. 9903, Verwalt.-Spesen 3069, Reparatur. 4262, Abschreib. a. Mobilien 5370. — Kredit: Nachzahl. der Aktionäre 16 000, Miete 17 000, Verlust 298. Sa. M. 33 298.

**Dividenden 1907—1912:** 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Max Böhringer.

**Aufsichtsrat:** Vors. Georg Schmitt, Saarbrücken; Brauerei-Dir. Heinr. Zaiss, Worms; Bank-Dir. Georg Brüstle, Prokurist K. Wodtke, Triberg.

## Hotel Fürstenhof, Akt.-Ges. in Salzuflen.

**Gegründet:** 1./7. 1910; eingetr. 13./7. 1910.

**Zweck:** Bau u. Betrieb eines Badhotels in Salzuflen, Einricht. u. Betrieb anderer gleichartiger Unternehm., auch Beteil. an solchen, sowie Betrieb aller Geschäfte, die hiermit unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang stehen. Der Bau des erstklassigen Hotels mit 45 Zimmern u. 63 Betten ist in Ausföhr. begriffen.

**Kapital:** M. 275 000 in 275 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 200 000. Die G.-V. v. 30./3. 1911 beschloss Erhöf. um M. 75 000, also auf M. 275 000. **Hypotheken:** M. 423 333.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Grundstücke 68 714, Gebäude 432 184, Ausstattung 128 915, Kassa 284, Bankguth. 24 290, Waren 7823, Verlust 42 454. — Passiva: A.-K. 275 000, Hypoth. 423 333, Kredit. 6963. Sa. M. 705 296.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 8261, Unk., Gehälter. Löhne, Zs., Steuern, Beleuchtung, Wasser, Fuhrwerk, Frachten etc. 42 057, Abschreib. 18 689. — Kredit: Wirtschaftsertrag 26 553, Betriebsverlust 42 454. Sa. M. 69 008.

**Dividenden:** 1910: 0% (Baujahr); 1911—1912: 0, 0%.

**Direktion:** Ernst Giesecke.

**Aufsichtsrat:** Vors. Senator Carl Beuermann, Komm.-Rat J. Gumpel, Geh. Finanzrat J. Rothschild, Notar Wilh. Lutkemann, Hannover; Salinendir. Horstmann, Salzuflen.

## Gasthof St. Jakob Akt.-Ges. in Strassburg i. Els.

**Gegründet:** 3./2. 1902; eingetr. 2./4. 1902. Gründer s. Jahrg. 1902/1903. Die Ges. erwarb bei ihrer Gründung Grundstücke in den Gemark. Oberehnheim und St. Nabor (zu 2 ha 2 a 78 qm) für M. 10 000.

**Zweck:** Errichtung und Betrieb eines Gasthofes in den Gemarkungen Oberehnheim und St. Nabor unter dem Namen „Gasthof St. Jakob“.

**Kapital:** M. 180 000 und zwar in 261 Vorz.-Aktien und in 639 St.-Aktien à M. 200, sämtlich auf Namen. Urspr. M. 100 000. Erhöft lt. G.-V. vom 21./11. 1903 um M. 80 000 zu pari; nochmalige Erhöhung beschloss die G.-V. v. 9./3. 1906 um M. 70 000 (nicht durchgeführt). Die G.-V. v. 28./3. 1908 beschloss dann Zuzahlung von je M. 100 auf die bestehenden M. 180 000 St.-Aktien u. Umwandlung der zugezahlten St.-Aktien in 3% Vorz.-Aktien. Die Zuzahlung wurde auf 261 St.-Aktien mit zus. M. 261 000 geleistet; A.-K. somit wie oben.

**Anleihe:** M. 160 000 in Oblig. von 1905.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Terrain 11 106, Baukto 201 402, Mobil. 78 968, elektr. Anlage 16 948, Fuhrpark 570, Gründungskosten 3935, Disagio 10 824, Debit. 875, Verlust 45 622. — Passiva: A.-K. 180 000, Oblig. 160 000, do. Zs.-Kto 12 048, Kredit. 18 203. Sa. M. 370 252.